

Pressemitteilung

Hamburg, den 26. Oktober 2017
PM-11-2017

Begegnungen mit Daniil Charms Schau von Künstlerbüchern zu dem russischen Avantgarde-Schriftsteller

Titel: Begegnungen mit Daniil Charms

Dauer: 3. November 2017 bis 7. Januar 2018

Ort: Ausstellungsraum (EG) der Bibliothek, Von-Melle-Park 3, 20146 Hamburg

Montag bis Freitag 9–24 Uhr, Samstag und Sonntag 10–24 Uhr. Eintritt frei

Die Ausstellung im Stabi-Blog: <https://blog.sub.uni-hamburg.de/?p=23548>

Ausstellungseröffnung: Donnerstag, 2. November 2017, 18 Uhr (Vortragsraum, 1. Etage)

Pressevorbesichtigung: Donnerstag, 2. November 2017, 11 Uhr (Ausstellungsraum, EG)

Die Ausstellung „Begegnungen mit Daniil Charms“ verknüpft das Werk des Sankt Petersburger Schriftstellers Daniil Charms (1905-1942) mit zeitgenössischer und aktueller russischer Buchkunst. Auch Originalzeitschriften und illustrierte Bücher werden präsentiert.

Zu Charms' Lebzeiten durfte nur seine Kinderliteratur erscheinen, illustriert von bedeutenden Künstlern seiner Zeit. Sein Hauptwerk wurde in Russland erst seit den 1980er Jahren publiziert und regte viele russische Buchkünstler zu innovativen Schöpfungen an.

Mit der Ausstellung wird – vermittelt über die Künstlerbücher - ein unangepasster Autor und Lebenskünstler geehrt, der in Zeiten der dirigistischen sowjetischen Staatsmacht und des Vernichtungskrieges von Nazi-Deutschland keine Überlebenschance hatte. Die Ausstellung feiert mit der Literatur aber auch die Kunst, die sich ihren Weg sucht, wie die Wasser der Newa und der Elbe.

Die Ausstellung wird kuratiert von Albert Lemmens und Serge Stommels (Nijmegen) und begleitet von der Charms-Kennerin Gudrun Lehmann (Düsseldorf). Die gezeigten Werke stammen aus der LS Collection, Van Abbemuseum, Eindhoven.

Sie steht im Rahmen von 60 Jahre Städtepartnerschaft Hamburg – Sankt Petersburg.

Zur Ausstellung erscheint ein gleichnamiger, reich bebildeter Katalog (20 €).

Für Nachfragen: Dr. Marlene Grau, Tel.: 040 - 428 38 - 5857,

E-Mail: marlene.grau@sub.uni-hamburg.de

www.sub.uni-hamburg.de

Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky

Größte wissenschaftliche Bibliothek Hamburgs Schrifttum aus 5 Jahrtausenden Über 5 Millionen Bücher, Zeitschriften und elektronische Medien. Über 4000 Besucher täglich Versorgung der gesamten Bundesrepublik mit Spezialliteratur zu Hispanistik, Lusitanistik und Katalanistik. Umfassendste Sammlung an Hamburg-Literatur .

Geöffnet: Mo–Fr 9–24 Uhr, Sa–So 10–24 Uhr